

„Aus dem eigenen Feuer  
einen Funken weiterzugeben,  
das ist, was mich als interkultureller  
Trainer fasziniert.“

Gavin, IKOE-Trainer seit 2018

# IKOE-TRAINER\*INNENQUALIFIZIERUNG (2023-2024)

Was macht ein\*e Trainer\*in für interkulturelle Kompetenzentwicklung eigentlich? Als Trainer\*in für interkulturelle Kompetenzentwicklung gestalten Sie einen Übungs- und Reflexionsraum zum Thema Vielfalt; Sie setzen Impulse für Perspektivwechsel, regen mit Methoden zur Reflexion der eigenen Haltung an und unterstützen die Teilnehmenden Vielfalt als Ressource zu verstehen. Sie können sich vorstellen, in Zukunft als Trainer\*in zu arbeiten? Dann ist unsere Trainer\*innenqualifizierung

## Interkulturelle Kompetenzentwicklung: Verwaltung – Bildung – Unternehmen

genau das Richtige für Sie!

**Anmeldung:** Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis zum 01. November 2023 bei uns mit Ihrem Lebenslauf und einem einseitigen Motivationsschreiben zu der Frage: „Was sind meine Ziele als Trainer\*in für interkulturelle Kompetenzentwicklung?“ an:

[anmeldung-ikoe@agsa.de](mailto:anmeldung-ikoe@agsa.de). Die Teilnahme ist auf 15 Personen begrenzt.



#moderndenken

## Ausbildungskonzept

In der Weiterbildung qualifizieren Sie sich, eigene interkulturelle Kompetenzworkshops und Trainings durchzuführen und können am Ende in verschiedenen Berufsfeldern Trainings anbieten. In sieben Modulen lernen Sie grundlegende diversitysensible und machtkritische Arbeitsweisen und Haltungen kennen, bekommen Einblicke in fundierte interkulturelle Theorien, Methoden und Techniken wie u.a. Liberating Structures und systemische Organisationsberatung.

Das praxisorientierte Ausbildungskonzept stellt sicher, dass Sie das Gelernte direkt umsetzen, erproben und einen individuellen Trainingsstil entwickeln können.

Die Trainer\*innenqualifizierung richtet sich sowohl an Menschen, die bereits Erfahrungen in der Erwachsenenbildung haben oder sich als Einsteiger\*in dafür qualifizieren möchten.

### Inhalte der Ausbildung

- Grundlegendes Rollenverständnis und Grundannahmen eine\*r Trainer\*in – Abgrenzung zu Coaching, Mediation und Supervision
- Auftragsklärung für Einzelschulungen und Gruppenschulungen
- Aufbau von Prozess- und Methodenkompetenz
- Know-How zur Planung von Workshopformaten

## Ausbildungsumfang und Zertifikat

Die Qualifizierung umfasst sieben Module, mit insgesamt 90 Unterrichtsstunden und ein selbst durchzuführendes Praxisprojekt. Bei erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat.

Die Module finden jeweils freitags von 10:00 – 17:00 Uhr und samstags von 09:00 – 16:00 Uhr in Magdeburg statt.

- Modul 1:** Interkulturelle Sensibilisierung: Reflexion der eigenen Haltung und Rolle als zukünftige Trainer\*in  
08.12.2023 – 09.12.2023
- Modul 2:** Perspektiven in der Trainingskonzeption: Auftragsklärung für Einzelschulungen und Gruppenschulungen  
16.02.2024 – 17.02.2024
- Modul 3:** Organisation in der Trainingskonzeption: Ablaufpläne, Literatur und Methoden  
12.04.2024 – 13.04.2024
- Modul 4:** Perspektive in der Trainingskonzeption: Systemische Ansätze für IK -Trainings und Diversity Management  
07.06.2024 – 08.06.2024
- Modul 5:** Perspektive in der Trainingskonzeption: IKÖ-Prozessbegleitungen in Verwaltung, Bildung und Unternehmen  
13.09.2024 – 14.09.2024
- Modul 6:** Praxisprojekt
- Modul 7:** Abschluss und Zertifikat: Marketing als Selbstständige, Selbsterfahrung und Praxiserfahrung  
15.11.2024 – 16.11.2024